

Schröder Kühne & Partner

Datenschutzerklärung

1. Allgemeine Hinweise und rechtliche Grundlagen

Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Anrede, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) werden von uns nur gemäß den Bestimmungen des Datenschutzrechts (Datenschutzgrundverordnung, DSGVO) der Europäischen Union (EU) verarbeitet.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie Leistungen im Rahmen Ihres erteilten Mandats in Anspruch nehmen, verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen. Die nachstehend beschriebene Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen Ihres Mandats. Wir beabsichtigen die folgende Verarbeitung nachfolgender Datenkategorien:

- Personenstammdaten und Adressdaten (z. B. Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift Mitgliedsdaten),
- Kommunikationsdaten (z. B. Telefonnummern Festnetz o. Mobilfunk, E-Mail-Adressen)
- Zahlungs- und Abrechnungsdaten
- Gesundheitsdaten, Behandlungsdaten und Befunde (z. B. von Ihrem Hausarzt oder Therapeuten).
- Bestandsdaten

Bestimmte Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten sind gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO besonders schutzwürdige Daten, die auch als sensibel bezeichnet werden. Die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihrer sensiblen Daten erfolgt zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen im Rahmen Ihres erteilten Mandats und z. B. auch,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können,
- zur Korrespondenz,
- zur Rechnungsstellung,
- zu Abrechnungszwecken mit den Leistungsträgern,
- zu Aufbewahrungs- und Dokumentationszwecken,
- zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen,
- zur Wahrung von Rechtsansprüchen.

Bei der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten orientieren wir uns an der Erfüllung der genannten Zwecke der Verarbeitung und anschließender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Ihre personenbezogenen Daten werden nach diesen Prinzipien gespeichert, eingeschränkt und gelöscht.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten übermitteln wir im Rahmen und zur Durchführung Ihres erteilten Mandats für Ihre angemessene, vertragsgemäße anwaltliche Vertretung, bei gesetzlichen Offenbarungspflichten und zu den genannten Zwecken. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten zu den genannten Zwecken an Dritte erfolgt nur, wenn diese rechtmäßig ist oder wir hierzu befugt sind, z. B. Sie, uns Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes

schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben, für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

4. Betroffenenrechte

Sie haben hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten das Recht auf Bestätigung, Auskunft und Information (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DSGVO) sowie auf unverzügliche Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO einzeln aufgeführten Gründe zutrifft. Wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, können Sie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Wenn Sie von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, genügt ein Brief an die Kanzlei Schröder Kühne & Partner z. Hd. **Herrn Andreas Weiß** oder eine E-Mail an **datenschutz@kanzlei-hb.de**. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). In Bremen ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen Arndtstraße 1, 27570 Bremerhaven.

5. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten, Rechtsgrundlage

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Datenverarbeitung durch die Kanzlei Schröder Kühne & Partner, Tiefer 4, 28195 Bremen (Verantwortlicher). Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. **Herrn Andreas Weiß**, beziehungsweise unter E-Mail-Adresse **datenschutz@kanzlei-hb.de** erreichbar. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a, b, c, d, f. Art. 9 Abs. 2 lit a, h; i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b. BDSG (neu).

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.